

## Nachweis Umwelt- und Naturschutzplan (6.1.2 QS-GAP)

### Umweltplan des landwirtschaftlichen Betriebes

Folgende Maßnahmen werden in meinem Betrieb durchgeführt (zutreffendes bitte ankreuzen):

#### Verbesserung der Standortqualität:

Anpflanzung von Hecken

\_\_\_\_\_

#### Vermeidung von Bodenverdichtungen:

Einsatz bodenschonender Landmaschinen

Abwarten der feuchteabhängigen Tragfähigkeit des Bodens zur Bearbeitung

Kombination von Arbeitsgängen

\_\_\_\_\_

#### Vermeidung von Bodenerosion:

Zwischenfruchtbau

\_\_\_\_\_

#### Verbesserung der Humusbilanz:

Zwischenfruchtbau

\_\_\_\_\_

#### Verminderung der Intensität der Anwendung chemischer Pflanzenschutzmittel:

Prognoseprogramme

Integrierter Anbau

Mechanische Unkrautbekämpfung

Anwendung des Schadschwellenprinzips

Abdriftmindernde Technik

\_\_\_\_\_

#### Verbesserung der Artenvielfalt auf dem Betrieb:

Anlegen von Hecken

Ackerrandstreifen

Nistkästen

\_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Betriebsleiter: \_\_\_\_\_

## Naturschutzplan des landwirtschaftlichen Betriebes

Ziel und Grundlage ist die integrierte Pflanzenproduktion. Diese soll die bestmöglichen Wachstumsbedingungen für jede angebaute Kulturart schaffen, mit der Maßgabe, die ökonomischen Ziele mit den ökologischen Erfordernissen in Einklang zu bringen. Dies soll langfristig sichere Erträge, betriebswirtschaftlichen Erfolg und eine intakte Umwelt gewährleisten.

### 1. Landwirtschaftliche Bodennutzung nach guter fachlicher Praxis

- Standorttypischen Humusgehalt erhalten
- Bodenverdichtungen vermeiden
- Bodenbearbeitung unter Berücksichtigung der Witterung

### 2. Anwendung von Düngemitteln nach guter fachlicher Praxis

- Art, Menge und Zeit der Düngung ist auf den Bedarf der Pflanzen und des Bodens unter Berücksichtigung der im Boden verfügbaren Nährstoffe etc. ausgerichtet

### 3. Sachkunde beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

- Kenntnisse nachweisen
- Pflanzenschutzgeräteprüfung
- Nur zugelassene PSM nach Gebrauchsanleitung
- Ordnungsgemäße Lagerung der PSM

### 4. Recycling bzw. ordnungsgemäße Entsorgung von Abfall

- Verfrühungsfolie (wenn vorhanden)  ja  nein
- Müll/Abfall sortiert  ja  nein
- Alteisen  ja  nein
- Altöl  ja  nein

### 5. Stilllegung/Begrünung/Randstreifen/Hecken/Büsche/Bäume

- Erosionsschutz  ja  nein
- Nitratbindung  ja  nein
- Mehr Nützlinge vorhanden  ja  nein
- Mehr Tiere (Vögel etc.) vorhanden  ja  nein
- Schnitt der Wegeränder vor Brutzeit  ja  nein
- Begrünung der Hoffläche  ja  nein
- Begrünung nicht genutzter LF  ja  nein

### 6. Pflanzenbedarfsgerechte Beregnung (sofern vorhanden)

- Intervall bei Frostschutz  ja  nein
- Erträge stabil  ja  nein
- Bewässerungsaufzeichnung  ja  nein

### 7. Auflagen und Landschaftsschutzpläne, die für den Betrieb bindend sind, liegen vor (Biotopauflagen z. B. Abstandsauflagen, Windschutzhecken etc.)

- Ja  nein

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Betriebsleiter: \_\_\_\_\_